

Presse-Information

1. September 2022

E-Scooter am Stadtrand: TIER bleibt

- Erfolgreicher E-Scooter-Pilotbetrieb außerhalb der City
- Angebot bleibt in Langenhorn und Lokstedt bestehen
- Parkzonen werden angenommen

E-Scooter für eine komfortable Anbindung an den ÖPNV am Stadtrand. Funktioniert das? Im vergangenen Jahr startete der E-Scooter-Anbieter TIER in Kooperation mit der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) einen Pilotbetrieb in Lokstedt und Langenhorn. Rund 300 E-Scooter standen hier den Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung. Die HOCHBAHN richtete für die Abstellung gesonderte Parkzonen an den U-Bahn-Haltestellen Langenhorn Nord und Kiwittsmoor (beide U1) sowie Hagenbecks Tierpark und Hagendeel (beide U2) ein.

Das Ergebnis des Pilotbetriebes: Pro Monat wurden die E-Scooter durchschnittlich für etwa 10 000 Fahrten genutzt. Sowohl das neue Angebot als auch die Parkflächen stießen auf positive Resonanz bei den Nutzerinnen und Nutzern wie auch bei den ÖPNV-Fahrgästen. Auf dieser Basis hat TIER nun entschieden, seinen Service in Langenhorn und Lokstedt auch in Zukunft weiter anzubieten.

Henrik Falk, Vorstandsvorsitzender der HOCHBAHN: „Das ist mittlerweile die zweite erfolgreiche Kooperation für die HOCHBAHN mit Anbietern von E-Scootern am Stadtrand. Erst Berne und Poppenbüttel,

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://www.telegram.com)

jetzt Lokstedt und Langenhorn. Parkzonen für eine komfortable und geordnete Nutzung von E-Scootern machen Sinn. Ein echter Zugewinn für das Mobilitätsangebot am Stadtrand!“

Markus Ries, Regional Manager Norddeutschland bei TIER Mobility:

„Nach dem Erfolg des Pilotprojektes freuen wir uns sehr, dass wir die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Hamburger Hochbahn AG auch in Zukunft fortsetzen können. Unsere E-Scooter leisten damit auch weiterhin einen Beitrag zur Verkehrswende in Hamburg und ergänzen den öffentlichen Nahverkehr auf der ersten und letzten Meile.“

Das Pilotprojekt in Langenhorn und Lokstedt war auf ein Jahr angelegt und wurde mit Mitteln des EU-Förderprogramms SOLUTIONSplus zur Förderung des Übergangs hin zu einer emissionsfreien, städtischen Mobilität finanziert. An diesem sind weltweit 45 Partner in 10 Demo-Städten beteiligt, darunter Madrid und Hanoi. Seit Oktober 2021 sind die E-Scooter-Services von TIER auch in der hvv switch-App integriert und damit im Mobilitätsmix noch komfortabler aus einer Hand nutzbar.

Kontakt:

HOCHBAHN: Constanze Dinse – 0170 525 5650 – presse@hochbahn.de

TIER: Florian Anders – 0171 6174 793 – press@tier.app

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://www.telegram.com)



HOCHBAHN

Über TIER Mobility

TIER Mobility ist Europas führender Anbieter von geteilten Mikromobilitätslösungen mit der Mission, Mobilität zum Guten zu verändern. Indem TIER den Menschen verschiedene Elektrofahrzeuge wie E-Scooter, E-Bikes und E-Mopeds zur Miete zur Verfügung stellt und ein Netzwerk aus Batterieladestationen betreibt, hilft TIER den Städten, ihre Abhängigkeit vom Auto zu reduzieren. TIER wurde 2018 von Lawrence Leuschner, Matthias Laug und Julian Blessin gegründet, hat seinen Hauptsitz in Berlin und ist derzeit in über 100 Städten in 12 Ländern in Europa und dem Mittleren Osten aktiv. Mit dem Fokus, die sicherste, fairste und nachhaltigste Mobilitätslösung anzubieten, ist TIER seit 2020 klimaneutral.

Über die Hamburger Hochbahn AG

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG bewegt mit ihrer Flotte aus mehr als 250 U-Bahnen und über 1 100 Bussen täglich rund 1,2 Millionen Menschen. Über 6 300 Mitarbeiter*innen arbeiten für einen attraktiven ÖPNV und zukunftsorientierte Mobilität. Die HOCHBAHN versteht sich als Zukunftsbeweger. Das Ziel: 0 Emissionen bis 2030. Seit über 100 Jahren geht sie als Pionier voran – mit der ersten U-Bahn und dem ersten E-Bus Hamburgs. Für 100 Prozent Lebensqualität in der schönsten Stadt der Welt.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Krienbaum